

Calziumhypochlorit Die alternative Chlorung

GRANUDOS 45/100



- Dosierung direkt aus dem Lieferfass - kein Umfüllen, kein Chlorstaub
- integrierte Säuredosierung
- Vollständige Lösung, das ist 100 % Ausbeute
- Dosierleistung bis 4 kg/h
- Ausgereifte Technik-sichere Funktion
- geprüfte Sicherheit
- Als GRANUDOS-PLUS-System für mehrere Wasserkreisläufe

WDT
WERNER Dosiertechnik

Im Hauswinkel 7 - 9
D-86637 Wertingen-Hirschbach
Telefon 0 82 72/98 69 7-0
Telefax 0 82 72/98 69 7-19

sicher mit **GRANUDOS**

Elektrische Diamant-Wandsäge für Betonschneidarbeiten

Einsatz bei Schwimmbadsanierung

Im Zuge eines Schwimmbadausbaus mussten Betonschneidarbeiten ausgeführt werden. Da sich das Objekt auf einer Parzelle in einem Einfamilienhausquartier befindet, sollte möglichst wenig und leichte Ausrüstung antransportiert werden.

Der Baumeister entschloss sich deshalb, für die Ausführung der Schneidarbeiten eine Elektrowandsäge WS 75 E

der B+BTEC AG, Bödingen, einzusetzen. Die Stahlbetonqualität des Schwimmbades entspricht B35/25, die Wandstärke, welche durchgetrennt werden musste, betrug 30 cm.

Betontrennfachleute am Werk...

Es mussten insgesamt 18 m Betonkrone geschnitten und in Einzelblöcken zum Abtransport vorbereitet werden. Dank der Leistungsfähigkeit und dem Leichtgewicht

der Elektrowandsäge (schwerster Teil: Motor=18kg) sowie des Betontrennfachmanns konnten die Arbeiten innerhalb eines Tages abgeschlossen werden.

Einsatzgebiete von Elektrowandsägen

Die Elektrowandsäge eignet sich besonders gut für den Einsatz bei Umbauten, Sanierungen von Hoch- und Tiefbauobjekten. Mit dem 6-kW-Motor können in Stahlbeton problemlos Schnitttiefen von bis zu 320 mm realisiert werden.

Weitere Auskünfte über
E-Mail: bbtec@bluewin.ch oder
Tel. 031 740 30 20



Elektrowandsäge WS 75 E im Einsatz.

Übersicht Schwimmbad-Objekt (Krone durchgeschnitten).

(Fotos: B+BTEC AG)

Mehr Gratis-Sonnenwärme – das ganze Jahr, bei jedem Wetter

Sonnenenergie hat einen schweren Stand. Sympathisch, aber gegen fossile Energieträger zu teuer. Zudem fällt höchster Sonnenenergieertrag und höchster Energiebedarf zeitlich auseinander. Am verbreitetsten ist noch die sommerliche Warmwasserbereitung.

Nur eine Solarenergietechnik, die übers ganze Jahr und bei jedem Wetter Energieertrag bringt und zugleich preisgünstig ist, hat bessere Marktchancen.

AMK 360°-Solarabsorbertechnik

Mit einem neuartigen Vakuumröhrenkollektor, auf der Basis der vakuumisolierten AMK 360°-Solarabsorbertechnik ist jetzt ein entscheidender Schritt in diese Richtung gelungen.

Der AMK 360°-Absorber, rundum auf einer Glasröhre aufgebracht, verfügt über besonders viel Energieaufnahme- und die Vakuumisolation sorgt für Ausentemperaturunabhängigkeit. Beides zusammen ermöglicht die Gewinnung nutzbarer Sonnenenergie auch noch bei diffuser Strahlung. Auch bei Minusgraden im Winter, wenn solarer Energiegewinn besonders wertvoll ist.

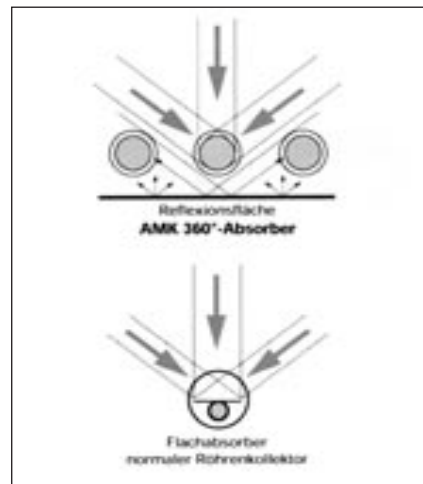
Der günstige Preis, der deutlich unter dem herkömmlicher Vakuumröhrenkollektoren liegt, bringt den dritten Vorteil der neuen AMK 360°-Solarenergie.

Was bedeutet das für die Haustechnik? Einerseits übernimmt die AMK 360°-Solartechnik für rund ein halbes Jahr zu 100% die Energieversorgung für Warmwasser und Heizung im Haus. Andererseits wird in den Übergangszeiten und im Winter solare Grundenergieversorgung geleistet.

Mehrnutzen mit Solarkombination

Das bringt entscheidende Vorteile für den Anlagenbesitzer. Beispiel System-

kombination Ölheizung und AMK 360°-Solarenergie: Der Brenner geht für rund ein halbes Jahr nicht in Betrieb, für Warmwasser und Heizung sorgt die Solaranlage. Dabei spart der Hausbesitzer gleich dreifach: erstens ersetzt die Solarenergie den Heizölbedarf, zweitens wird der Brenner im Sommer nicht mehr durch häufige Ein- und Ausschaltvorgänge belastet. Die Betriebs- und Investitionskosten für die Heizung sinken. Drittens, die kurzen Brennerlaufzeiten im Sommer erhöhen den Heizölverbrauch, etwa wie ein Auto im Stadtverkehr mit stopp and go.



Im Winter und in den Übergangszeiten bringt die AMK 360°-Solarenergie aufgrund der Vakuumisolation und der über-grossen Absorberfläche immer nutzbaren solaren Energieertrag. Der Solarenergiespeicher übernimmt dabei eine Zusatzfunktion als Heizungspuffer. Der Brenner läuft pro Einschaltvorgang länger und mit viel höherer Energieausbeute. Wiederum Mehrgewinn durch Energieeinsparung und Schonung der Heizung.

Mehrnutzen aus der Haustechnik

AMK 360°-Solarenergie folgt dem Grundsatz: Nur soviel Solarenergie wie nötig für ein optimales Kosten-/Nutzenverhältnis. Der Gesamtgewinn für den Anlagenbetreiber ist entscheidend, nicht Solarenergie um jeden Preis.

Zusammengesetzt ergibt sich ein Mehrnutzen aus Energieeinsparung, Investitions- und Betriebskostensenkung beim herkömmlichen Heizsystem, Komfortgewinn (zum Beispiel weniger Zeitaufwand für Wartungsumtriebe), grössere Energiepreisunabhängigkeit bezüglich fossiler Energieträger, mehr Wahlmöglichkeiten, zum Beispiel Kombination einer Wärmepumpe mit Solarsystem, wodurch die hochwertige elektrische Energie viel effizienter eingesetzt werden kann als ohne Solaranlage.

Niedertemperatur – mehr Komfort

Niedertemperatur heisst das Schlüsselwort für mehr Wohnkomfort. Heisse Radiatoren, kalte Wand- und Fensteroberflächen erzeugen unbehagliches Wohnklima. Isolation und bessere Fenster schaffen Abhilfe. Die Haustechnik zieht mit Bodenheizung und kontrollierter Lüftung mit. Trotz tiefen Temperaturen im Heizungskreislauf kann ein angenehmeres Wohnklima geschaffen werden.

AMK 360°-Solarenergie ist dafür genau das Richtige. Sie liefert Energie auch noch im Winter. Für Fussbodenheizungen, die mit sehr tiefen Temperaturen laufen, kann diese Solarenergie überdurchschnittlich effektiv eingesetzt werden.

Weitere Informationen:
AMK-SOLAC Systems AG
Rheinstr. 3
9470 Buchs
Tel./Fax 081 756 10 50/70
Internet: www.amk-solac.com

Bitte: Fotos am besten auf Papier

Digitale Fotos sind preisgünstig, rasch fertig und schnell verschickt. Allerdings bereiten diese Digital-Bilder der Redaktion oft Schwierigkeiten. So manches Foto hat nicht die Qualität, die der Zeitungsdruck erfordert. Mal ist die Auflösung zu gering oder die Komprimierung zu stark, mal sind Fotos zu dunkel. Diese Mängel können dazu führen, dass ein Foto vor dem Druck aufwändig nachbearbeitet werden muss. Die wenigsten Probleme gibt es nach wie vor mit den guten alten Papier-qbzügen.

Übrigens: Die GUT-Redaktion freut sich immer über Ihre Fotos und Ihre redaktionellen Fachbeiträge.

